



PRAXISKLINIK WINTERHUDE

MVZ | GYNÄKOLOGIE | GEBURTSHILFE | ANÄSTHESIE

Sehr geehrte, liebe Patientin,

bei Ihnen wurde heute eine ambulante Operation in Narkose durchgeführt. Wir möchten einige Fragen zum postoperativen Verlauf beantworten.

Anordnung postoperative Schmerztherapie	Zeiten
• bei leichten Schmerzen bis zu 4x tgl. Ibuprofen 600mg	□06 □12 □18 □24 Uhr
• bei krampfartigen Schmerzen bis zu 4x tgl. Novamin 500mg	□06 □12 □18 □24 Uhr
• bei mittelstarken Schmerzen 4x tgl. Ibu 600 plus 4x/tgl Novamin 500	□06 □12 □18 □24 Uhr
• bei starken Schmerzen bis zu 4x tgl. Ibu 600 plus 4x/tgl Novamin 500 plus 2x/tgl. Targin 10mg/5mg (Oxycodon/Naloxon)	□06 □12 □18 □24 Uhr □06 □18 Uhr

Bitte nennen Sie uns Medikamentenunverträglichkeiten!

Ernährung:

Trinken Sie ausreichend Wasser und Tee, um Ihrem Körper zu helfen, die restlichen Narkosemittel auszuschwemmen. Essen Sie leichte Kost und worauf Sie Appetit haben.

Sport:

Nach kleineren Operationen je nach eigenem Ermessen und Wohlbefinden. Nach Bauchspiegelungen empfehlen wir 7, nach Konisationen 10 Tage keinen Sport.

Hygiene:

Duschen ist nach allen Eingriffen am nächsten Tag erlaubt, Pflaster nach Bauchspiegelung können Sie belassen, auch wenn sie feucht werden. Die ersten 3 Tage bitte keine Tampons benutzen, nicht baden oder schwimmen gehen.

Geschlechtsverkehr:

Warten Sie bis die Blutungen vergehen und nach Wohlbefinden.

Sonstiges:

Nach Absaugungen z.B. bei Fehlgeburten, können typischerweise nach zwei bis fünf Tagen erneut Schmerzen oder Blutungen verstärkt auftreten.

Bei Hautnähten müssen KEINE Fäden entfernt werden. Eventuelle Blutungen aus der Hautnaht können durch lokalen Druck, z.B. mit dem Finger, ausreichend gestillt werden. Die schmalen Klammerpflaster sollten Sie eine Woche belassen und dann selbst entfernen.

Nachuntersuchung:

Sollte ein bis zwei Wochen nach der Operation bei Ihrem einweisenden Facharzt stattfinden.

Ihr OP-Team der Praxisklinik-Winterhude

